

Perry Rhodan Heft Nr. 2099

Sekundärwaffe Geistestanz

Schach für Arkon -
die Milchstraße zwischen Hoffen und Bangen



Autor: Hubert Haensel

Titelbild: Ralph Voltz

Zusammenfassung: Thomas Rabenstein

Hauptpersonen:

Perry Rhodan - Seit Tagen kämpft der Terraner gegen den Einfluss der negativen Superintelligenz an

SEELENQUELL - Trotz ihres vergleichsweise jungen Alters, gibt die Superintelligenz nicht auf

Reginald Bull - Mit der Heimatflotte SOL stürzt sich der Residenzminister für Verteidigung in die Schlacht um Arkon

Lotho Keraete - Als einziges Wesen kann der Mann aus Stahl in den entscheidenden Einsatz gehen.

Perry Rhodan, noch immer in der Gewalt von SEELENQUELL, ist fast am Ende seiner physischen und mentalen Kräfte. Der Resident und Sechste Bote Thoregons hat bereits seit mehreren Tagen nicht mehr geschlafen. Rhodan weiß, das ihn SEELENQUELL nach dem Einschlafen und Erlahmen seines mentalen Widerstandes, jederzeit übernehmen kann. SEELENQUELLS Pläne gehen jedoch weit darüber hinaus, Rhodan lediglich zu unterwerfen. Wie der Resident während der vielen Tagen seiner Gefangenschaft erfährt, befindet sich die Entwicklung SEELENQUELLS in der Stagnation. Die negative Superintelligenz möchte aber einen weiteren Schritt in ihrer Entwicklung machen und Herr über die Mächtigkeitsballung von ES werden. Der Schlüssel sich schneller und weiter zu entwickeln liegt im Sol-System. SEELENQUELL benötigt die stärkenden Impulse des 6D-Juwels, jener geheimnisvollen Aura, von deren Kraft bereits ES zehrte.

Wie Rhodan während seines verzweiferten Widerstandes bewusst wird, interessieren SEELENQUELL die Geschehnisse um das Arkon System nur am Rande. SEELENQUELL will sich auch nicht mit der LFT und den anderen Milchstraßenvölkern aufhalten. Sein Ziel ist ein größeres und der Schlüssel es zu erreichen, ist Rhodan. SEELENQUELL will in Rhodan aufgehen, um auf diese Weise unbemerkt das Sol-System und letztendlich das 6D-Juwel erreichen! Die negative Superintelligenz kann in ihrer derzeitigen Entwicklungsform nicht von den Kräften des 6D-Feldes profitieren, aber in der Verbindung mit Rhodan und seinem Zellaktivator sieht SEELENQUELL seine Chance. Die negative Superintelligenz hat erkannt, dass es eine Affinität zwischen ES, Rhodans Vitalenergiespeicher und dem 6D-Juwel gibt. Und diese geheimnisvolle Verbindung will SEELENQUELL für sich nutzen. Rhodan, der diese Absicht erkennt, kämpft den Kampf seines Lebens. Der Resident will unter allen Umständen SEELENQUELLS Vorhaben zunichte machen. Dem Zusammenbruch nahe, mobilisiert Rhodan seine letzten Kräfte...

Reginald Bull und die alliierten Flotten sind ins Arkon System vorgestoßen. Sie treffen, wie erwartet, auf heftigen Widerstand der arkonidischen Heimatflotte. Es scheint als ob sich die Verteidiger in erster Linie auf die Flotten des Trav'Tussan unter Imperator Bostich konzentrieren. Doch je näher die vereinten Flotten an Arkon-III heranrücken, desto mehr Verluste muss auch Reginald Bull beklagen. Die ganze Hoffnung, des Residenzministers für Verteidigung, liegt auf den beiden Carit-Kreuzer BERATRUS und TERRANIA. Die zwei Kreuzer sollen die vielleicht einzig existierende Waffe gegen SEELENQUELL ins Ziel bringen und mit ihrer Carit Hülle, selbst den stärksten Transformbeschuss der Bodenforts überstehen. Die Waffe besteht aus den von Zheobitt gezüchteten Gewebeklumpen, die auf verschiedene Torpedos verteilt wurden. Das aus Morkheros sterblichen Überresten geklonte Zellmaterial, weist außergewöhnliche Eigenschaften auf und kann psionische Energie in sich aufsaugen. Reginald Bull hofft damit die Superintelligenz zu schlagen. Gelenkt werden die beiden Kreuzer per Fernsteuerung vom LFT-Experimentalschiff RIO TOCA.

Als die Aktion anläuft entbrennt eine nie gesehene Schlacht in der Nähe von Arkon-III. Reginald Bulls Flotte fliegt ein Ablenkungsmanöver um den beiden Kreuzern die unbemerkte Annäherung zu ermöglichen. Die Flotte wird von den gewaltigen Abwehranlagen auf der Oberfläche des neuen Kriegsplaneten empfangen. An Bord der beiden Carit-Kreuzer befindet sich nur ein einziges Lebewesen, Lotho Keraete! Als die beiden Carit-Kreuzer in den Wirren der Schlacht nahe genug an die Oberfläche herangekommen sind, wird das Gen-Material in den Torpedos abgefeuert. In einem der Gen-Torpedos verlässt der Bote von ES den Carit-Kreuzer TERRANIA und fällt mit der Waffe der Oberfläche entgegen. Alle Torpedos landen im Zielgebiet und öffnen sich. Auch Keraete übersteht die Landung ohne Verletzung. Er will Perry Rhodan beistehen und kann mit eigenen Augen sehen, wie verheerend das abgesetzte Zellmaterial auf SEELENQUELL wirkt. Wie der trockene Wüstenboden das Wasser, so saugt das Zellgewebe die psionische Energie SEELENQUELLS in sich auf.

Auch Rhodan bemerkt eine plötzliche Veränderung, als der mentale Druck schlagartig nachlässt. Die schillernde Kugel SEELENQUELLS bläht sich zusehends auf, und beginnt sich zu verflüchtigen. Die Sekundärwaffe Geistertanz zeigt ihre Wirkung und beginnt SEELENQUELL

aufzulösen. Rhodan, der nach tagelangem Widerstand plötzlich keine mentalen Angriffe mehr spürt, fällt für Minuten in die ersehnte Bewusstlosigkeit. Erst als sich Lotho Keraete nähert und ihn anspricht, schlägt der Sechste Bote wieder die Augen auf. Der Bote von ES bestätigt Rhodan, das SEELENQUELL durch die Gen-Waffe vernichtet wurde und nicht mehr existiert. An der Stelle an der zuvor SEELENQUELL zu sehen gewesen war, liegt ein kleines Bündel Stoff, das Rhodan mit seinen kraftlosen Armen anhebt. Der Anzug der Phantome!

Rhodan spürt die verlockende Ausstrahlung des Anzugs, der einen neuen Träger sucht. Im selben Moment registriert der Anzug Rhodans deaktivierte Ritteraura und das Passantum der Koalition Thoregon. Damit identifiziert der Anzug Rhodan als Abtrünnigen und der Sechste Bote fühlt, das ihn der Anzug töten will. Rhodan gibt Lotho Keraete den Auftrag, den Anzug der Phantome zu zerstören. Was wohl keine terranische Waffe geleistet hätte, erreicht Lotho Keraete mit seinen verborgenen Körperwaffen. Am Ende ist der Anzug nur noch ein Haufen Schlacke. Reginald Bull begeht eine Provokation, als er die beiden Carit-Kreuzer auf Arkon-III landen lässt. Nicht allein als Zeichen und Demonstration, sondern vor allem um Rhodan und Lotho Keraete abzuholen. Als die beiden Kreuzer auf der Oberfläche landen und auf ihre Passagiere warten, beginnt das Carit in einem sprühenden Funkenregen mit den psionischen Ereignissen zu reagieren.

Und noch etwas finden Rhodan und Lotho Keraete als Überrest der ehemaligen Superintelligenz. Einen kleinen, nur wenige Zentimeter durchmessenden Nukleus, die Bewusstseine der Monochrom-Mutanten! Die Mutanten aus Para-City sind nicht mit in den Exodus gegangen, sondern haben einen kleinen, aber überlebensfähigen Nukleus gebildet. Bevor der Nukleus Arkon-III verlässt, versprechen die Mutanten auf mentalem Wege, die Mächtigkeitsballung von ES zu bewachen und nach Rückkehr der Superintelligenz, in ihr aufzugehen.

Schließlich erliegt Rhodan doch seiner Erschöpfung und schläft in den Armen von Lotho Keraete ein. Die beiden Carit-Kreuzer werden abgeholt und eingeschleust. An Bord befindet sich Rhodan, erschöpft aber am Leben. Wie Blo Rakane kurz darauf feststellt, ist das Carit durch die psionischen Stürme auf Arkon-III, in eine andere Form umgewandelt worden und hat damit seine schützende Wirkung verloren.

Die vereinten Flotten haben über SEELENQUELL gesiegt und die Koalition hat sich bewährt! Die Galaxis ist wieder frei. Doch wie schnell das Zweckbündnis beendet ist, erfahren Reginald Bull und die Terraner, als sie von Bostich aus dem gerade, zurück gewonnenen Arkon System gewiesen werden. Die Heimatflotte SOL und die POSBI Raumer ziehen sich daraufhin aus dem Machtbereich der Arkoniden zurück und fliegen nach Haus. Wie die Zukunft der Milchstraße und die weitere Beziehung beider Sternreiche aussehen wird, das wird die Zukunft zeigen.